



Ökologische Station Graftschaft Bentheim - Emsland Süd

- NEWSLETTER -



AMPHIBIENZAUN GEHT IN DIE ZWEITE RUNDE

Am 02.02.2026 wurde der Amphibienzaun um das Gewässer in den Emsauen bei Wachendorf wieder aufgebaut. Wie bereits im letzten Jahr sollen so möglichst alle an- und abwandernde Amphibien erfasst werden. Die Anschaffung des Zauns wurde durch die Förderung der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung ermöglicht.

In diesen Gewässern wurden in den letzten zwei Jahren von der Biologischen Station Münsterland in Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Lingen insgesamt rund 2000 Kaulquappen der Knoblauchkröte (*Pelobates fuscus*) ausgesetzt. Der Amphibienzaun dient also zusätzlich der Erfolgskontrolle dieser Wiederansiedlung. Im letzten Jahr konnte noch keine Knoblauchkröte in den Eimern entlang des Zaunes dokumentiert werden. Die Chancen stehen dieses Jahr deutlich höher, dass Tiere aus der ersten Wiederansiedlung in das Gewässer anwandern.



Fotos: Lisa Giese

Foto: Moritz Rennack



Fotos: Lukas Miegel.

Der Zaun wurde nach zunächst anhaltendem Frost am 07.02.2026 geöffnet. Bei den täglichen Kontrollen konnten bisher insgesamt 153 Teichmolche (*Lissotriton vulgaris*), zwei Grasfrösche (*Rana temporaria*) und ein Individuum aus dem Wasserfroschkomplex dokumentiert werden, die in das Gewässer angewandert sind.

ANSONSTEN NICHT VIEL LOS...

Die anhaltende winterliche Witterung lässt die Tier- und Pflanzenwelt noch ein wenig länger innehalten. Ein paar schöne ornithologische Sichtungungen sind dem Team in den letzten Tagen trotzdem gelungen. Im Wesuweer Moor konnte zum Beispiel eine Kornweihe (*Circus cyaneus*) beobachtet werden und auf dem Versener Heidesee und dem Speicherbecken Geeste überwintern zur Zeit die auffällig gefärbten Eisenten (*Clangula hyemalis*). Die steigenden Temperaturen zum Wochenende hin versprechen ein bisschen mehr Action, vor allem am Amphibienzaun. Bei sich zeigender Sonne wird nach den ersten sich sonnenden Kreuzottern Ausschau gehalten und auch die ersten Moorfrösche sollten dann ebenfalls so langsam in der Kulisse aktiv werden.